

# **Von der Theorie in die (psychotherapeutische) Praxis:** Konzept, Funktionsweise und Ausblick auf die Ausbaustufen der ePA

Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen und  
Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz

Online, 27. September 2021, Charly Bunar

# 1. Konzept der ePA





So manch eine Krankengeschichte **erschwert die Suche nach wichtigen Informationen** für den nächsten Behandlungsschritt

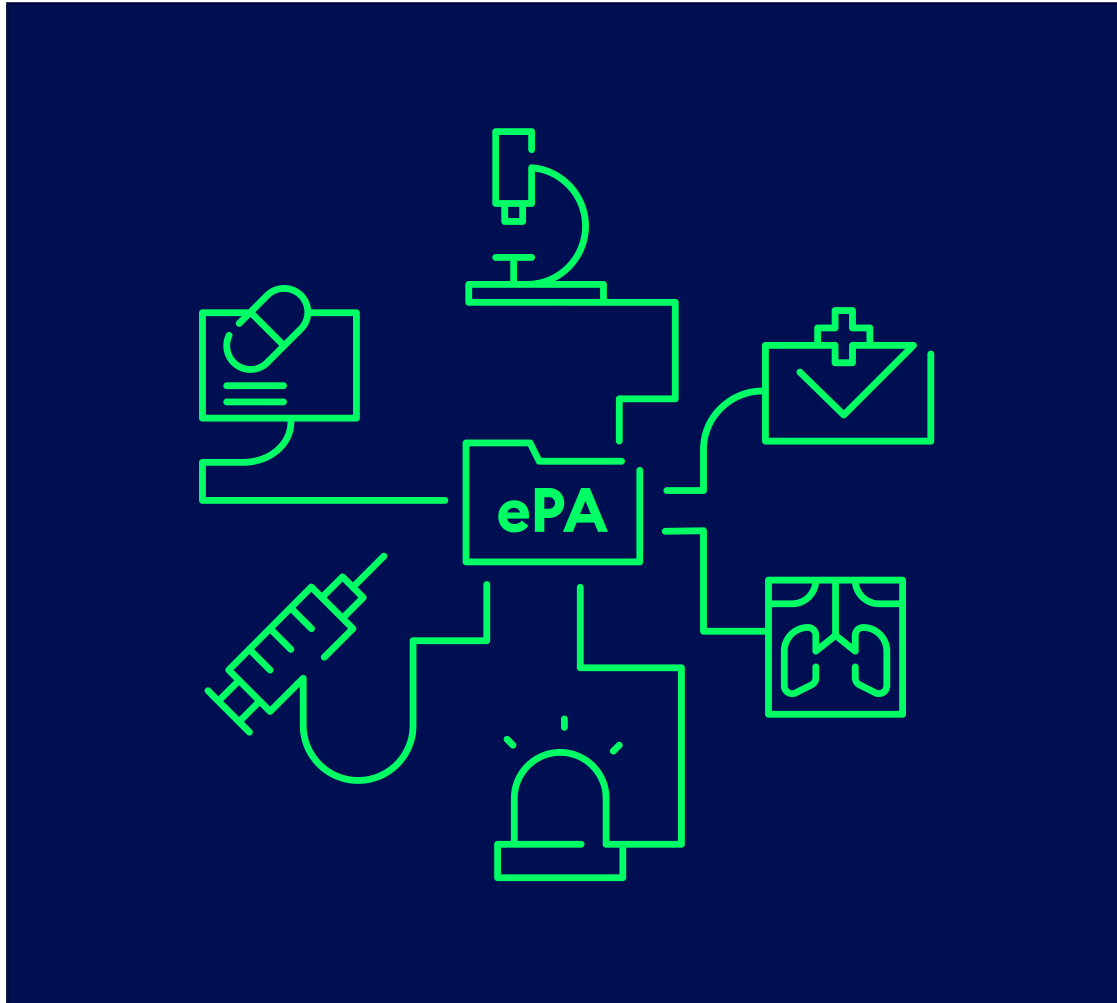


**Fehlende Informationen** über die aktuelle Medikation, können einen Einfluss auf die Therapieempfehlung haben

# Räumlich verteilte Gesundheitsinformationen, auf die im Behandlungsfall nicht zurückgegriffen werden kann

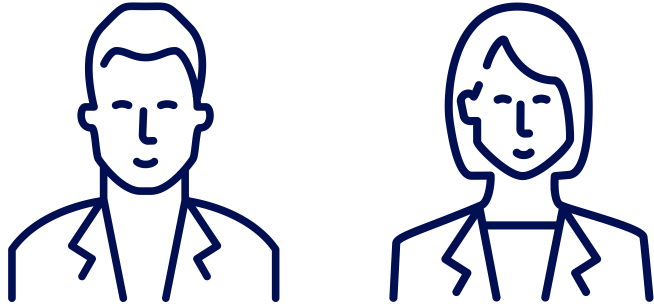


# ePA: Die elektronische Akte für Patienten.



- Freiwilliger und kostenfreier Service für alle Versicherten
- Bundesweite, sektoren- und einrichtungsübergreifende Nutzbarkeit
- Verbesserte Informationslage im Therapeuten-Patientengespräch

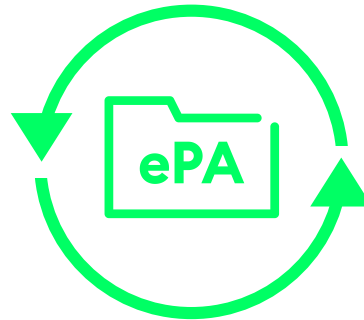
# Eine Anwendung mit zwei Nutzerperspektiven



Dokumente einsehen

Dokumente lokal abspeichern

Dokumente löschen



Zugriffe verwalten

Dokumente verwalten

Protokolle einsehen

# Arzt kuratierte Dokumente können genutzt werden

## Notfalldatensatz

**Allergien/  
Unverträglichkeiten**

**Diagnosen**

**Medikation**

Angaben zum Patienten

Besondere Hinweise

Kontakt Daten von behandelnden Ärzten

Benachrichtigungskontakt im Notfall

Zusätzliche med. Informationen  
auf Wunsch des Patienten

## Elektronischer Medikationsplan

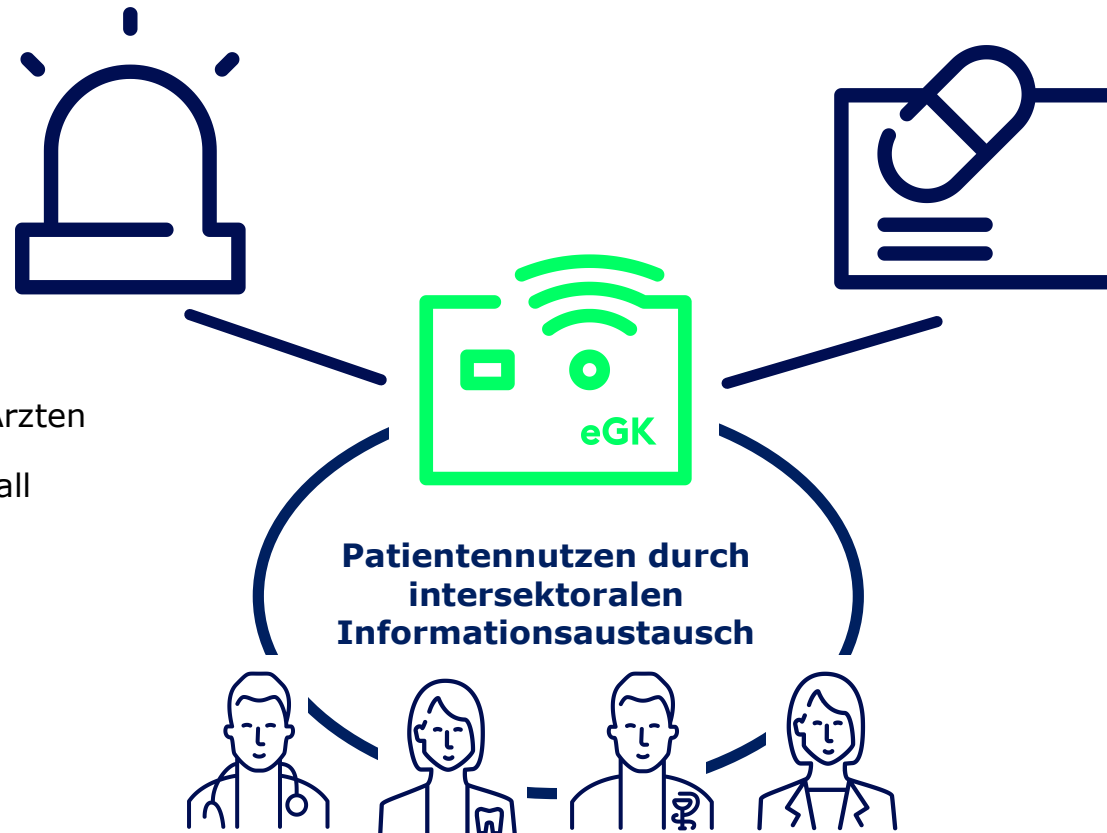
**Medikation**

Arzneimittel  
Dosierschema  
Wirkstoff  
Wirkstoffstärke  
Behandlungsgrund  
Historisierte Medikation

**Intersektorale Kommunikation**

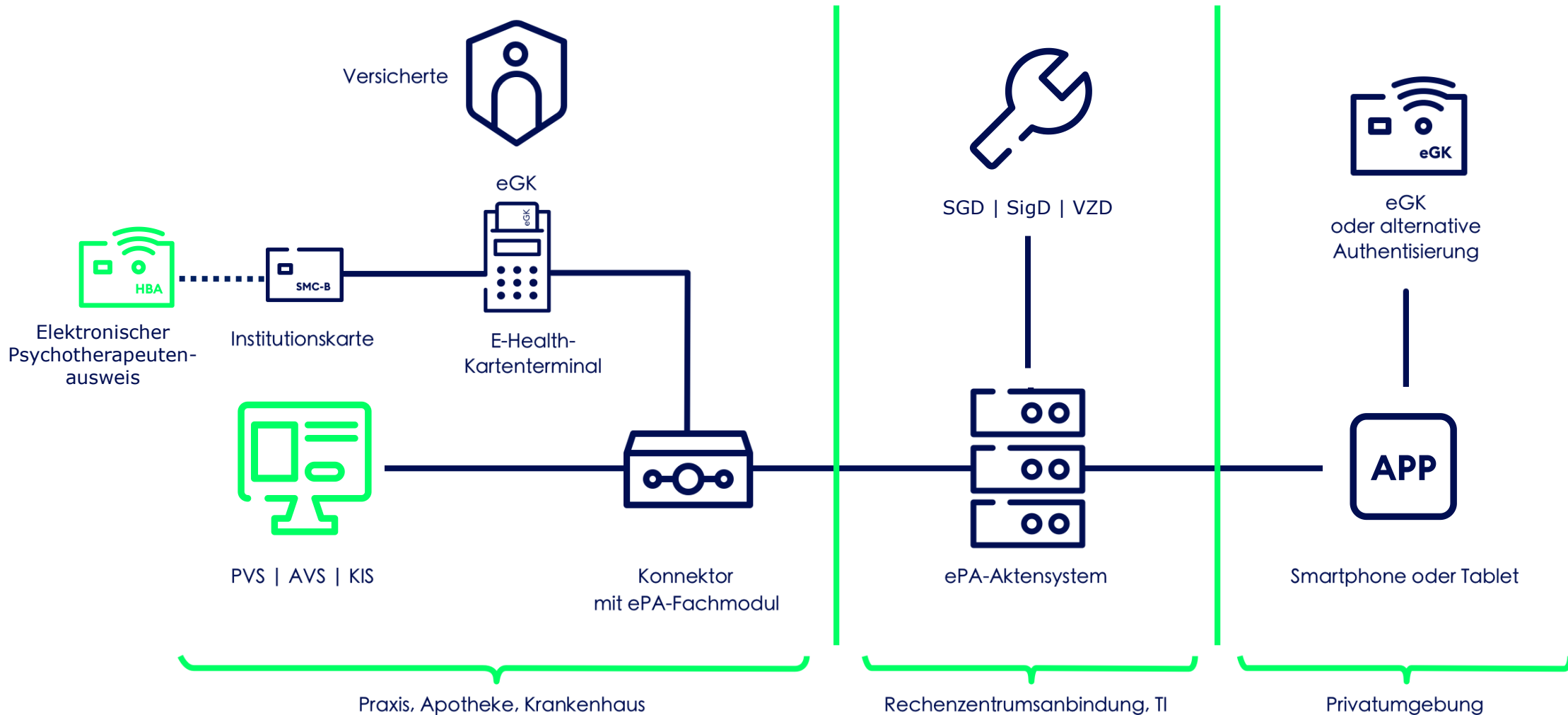
**Medikationsrelevante Angaben**  
z.B. Allergien und Unverträglichkeiten

Angaben zum Patienten

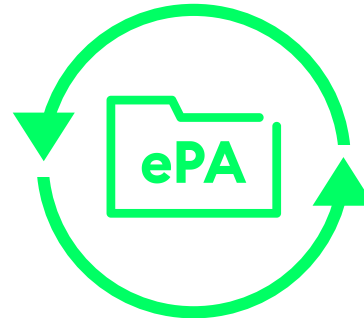
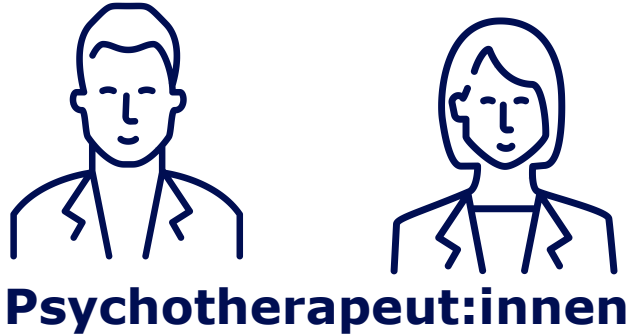




# Die ePA: Mehr als nur ein Produkt.



# Nutzerspezifische Voraussetzungen zur Nutzung der ePA



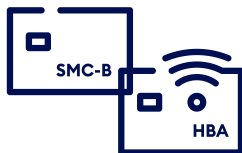
Primärsystem mit ePA-Update



Konnektor mit ePA-Fachmodul



E-Health-Kartenterminal



Institutionskarte  
und ePtA



Mobiles Endgerät  
(Smartphone oder Tablet)

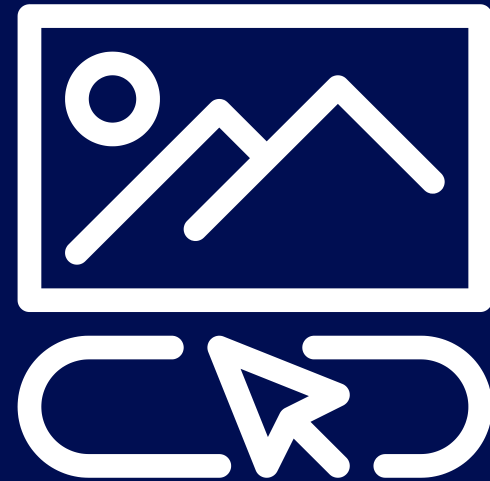


ePA-App der gesetzlichen  
Krankenkasse (iOS oder Android)



NFC-fähige eGK + PIN oder  
alternative Authentisierung

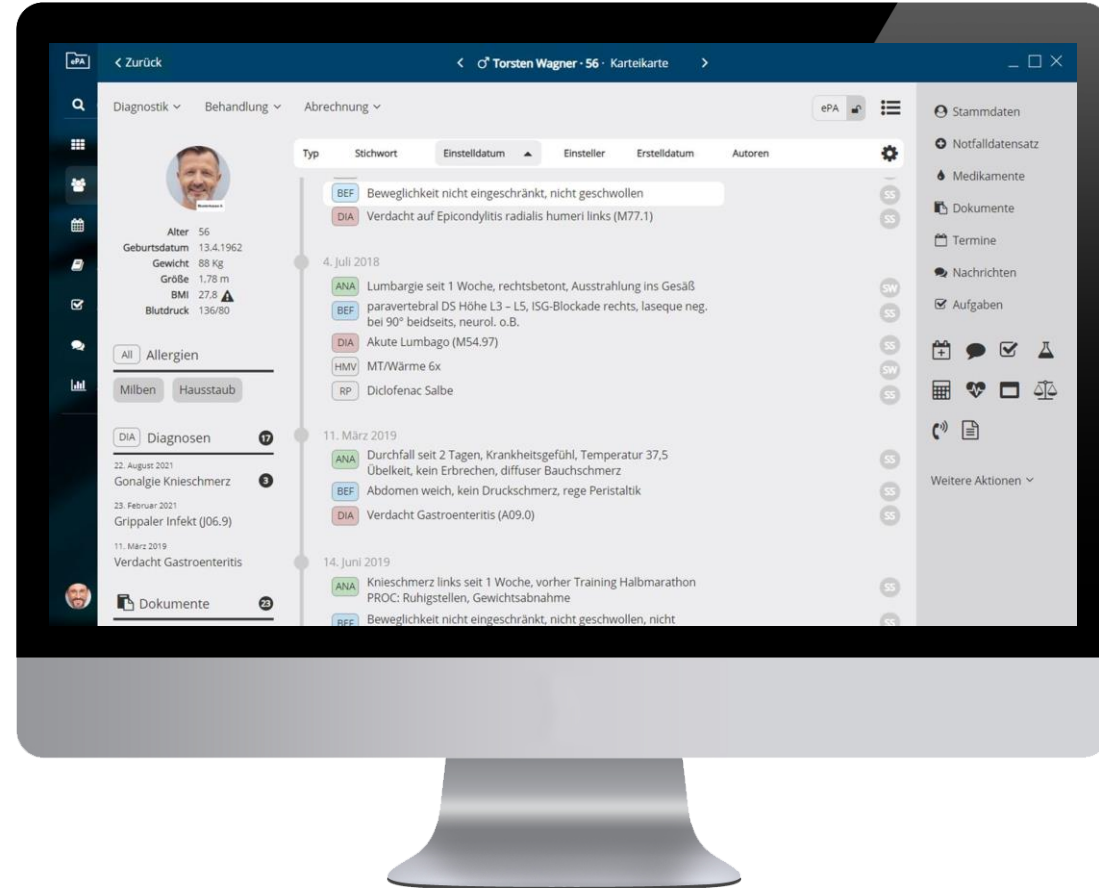
## 2. Demonstratoren aus Praxis- und Patientensicht



# Fiktive Darstellung der ePA aus Patienten- und Praxissicht

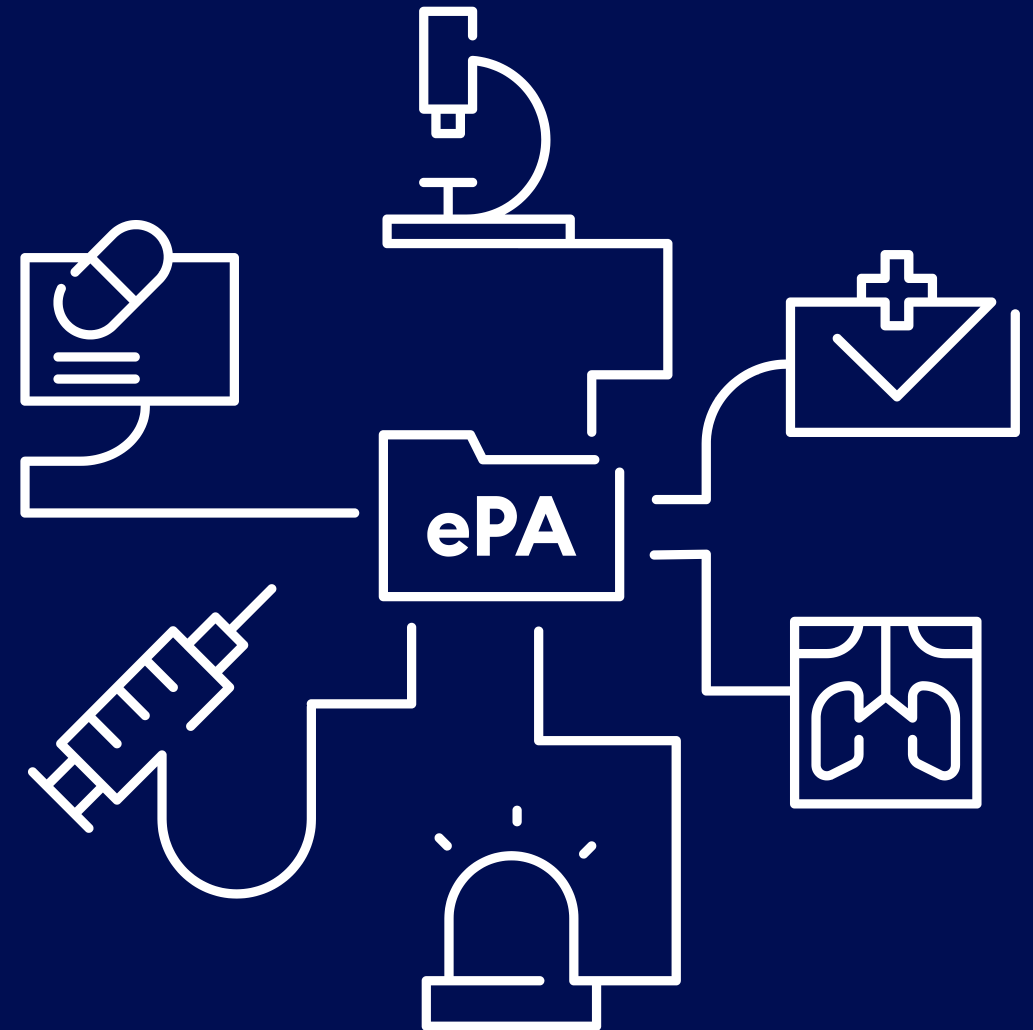


**Patientensicht**  
[Link zum Video](#)



**Praxissicht**  
[Link zum Video](#)

### 3. Ausbaustufen der ePA



# Kontinuierliche Erweiterung des Funktionsrahmens

## ◆ ePA 1.1

- Einführung
- Sichere Herausgabe der eGK + PIN
- Einstellen, verwalten und löschen erster Dokumente

## ◆ ePA 2.0

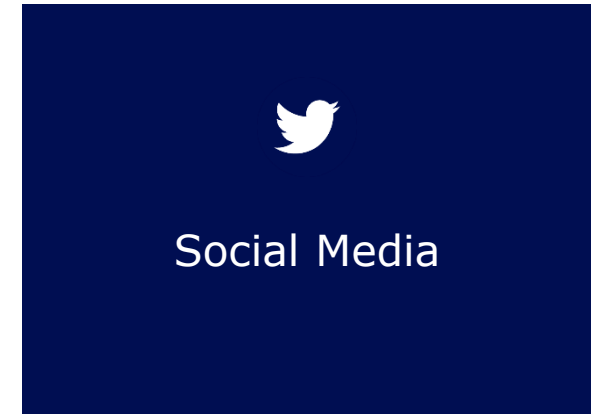
- Desktopversion
- Vertreterrolle
- Verfeinertes Berechtigungskonzept
- Standardisierte Dokumente

## ◆ ePA 3.0

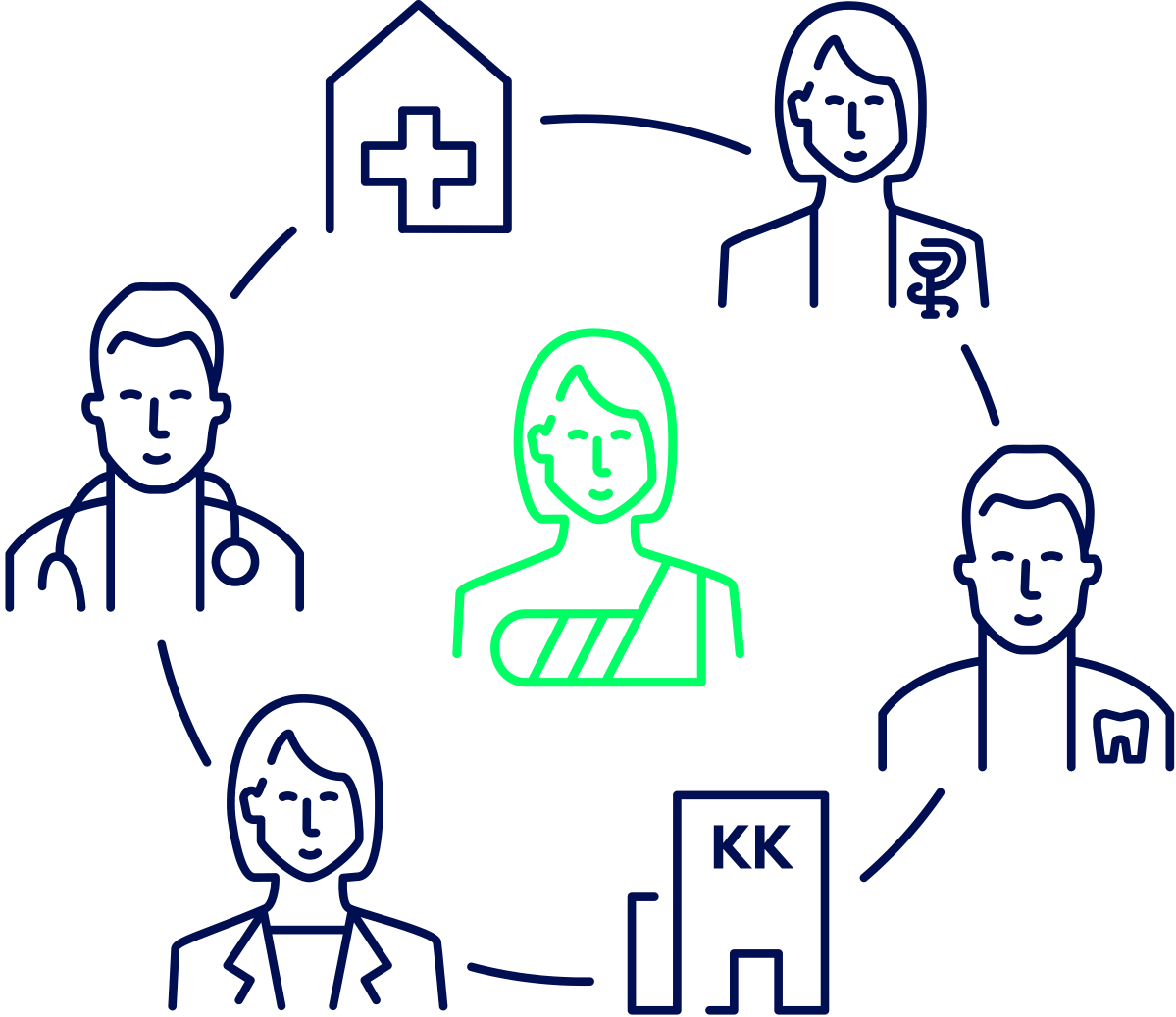
- Datenfreigabe zu Forschungszwecken
- Integration von DiGAs
- Aufrufen des Gesundheitsportals [gesund.bund.de](https://gesund.bund.de)



# Wir kommunizieren auf unterschiedlichen Kanälen



# Den digitalen Wandel gemeinsam im Dialog gestalten





## Herzlichen Dank – Ihr ePA-Produktteam



**Charly Bunar**

Produktmanager ePA

[charly.bunar@gematik.de](mailto:charly.bunar@gematik.de)

+49 (0) 30 400 412 33



**Lena Dimde**

Produktmanagerin ePA

[lena.dimde@gematik.de](mailto:lena.dimde@gematik.de)

+49 (0) 30 400 415 89



**Philipp Mähl**

Produktmanager ePA

[philipp.maehl@gematik.de](mailto:philipp.maehl@gematik.de)

+49 (0) 30 400 412 32

# Disclaimer & Quellen

Das enthaltene Bildmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Diese Unterlage dient der Information des Empfängers. Eine Nutzung dieser Unterlage inklusive des Bildmaterials zu anderen Zwecken ist daher nicht gestattet.